

P r o t o k o l l
über die Sitzung des Ortsbeirates Weststadt
am 14.11.19

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Ort: Nachbarschaftstreff „nebenan“, Lessingstraße 26a

Anwesenheit

Vorsitzender

Thomas Munzert entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hans-Jürgen Naumann entsandt durch SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Andrea Kohlmann	entsandt durch AfD-Fraktion
Franziska Hain	entsandt durch SPD-Fraktion
Günter Ungureanu	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Peter Voß	entsandt durch Fraktion Die Partei.DIE LINKE
Roberto Koschmidder	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Gäste

POK Dietmar Benecke	Kontaktbeamter, Polizeihauptrevier Schwerin (nur TOP 0)
Jürgen Wörenkämper	SWG (nur TOP 0)
Petra Haacke	Quartiersmanagement (nur TOP 0)
Herr Kayser	Investor EKZ Lessingstraße (nur TOP 0)
Frau Hoot	Planungsbüro (nur TOP 0)
Frau Patzelt	Planungsbüro (nur TOP 0)
Herr Fuchsa	Fachdienst Stadtentwicklung (nur TOP 0)
weitere Bürgerinnen und Bürger	(nur TOP 0)
Jörn Osterode	

Leitung: Thomas Munzert

Schriftführer: Roberto Koschmidder

Festgestellte Tagesordnung

0. Infoveranstaltung zum EKZ Lessingstraße/aktueller Stand
1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Protokollbestätigung der Sitzung vom 10.10.19
4. Bürgeranliegen
5. Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029
6. Bericht von der Schulkonferenz vom 12.11.19
7. Sonstiges

Protokoll

0. Infoveranstaltung zum EKZ Lessingstraße/aktueller Stand

Thomas Munzert begrüßt die Anwesenden.

Herr Fuchsa erläutert die Entwicklung seit letztem Jahr. Beim Bebauungsplan gibt es keinen neuen Stand. Verkehrs- und Schallschutzgutachten sind in Arbeit.

Herr Kaiser kündigt den Abriss der bereits leergezogenen Gebäude für den Sommer nächsten Jahres an. Die Eröffnung des Aldi-Marktes ist für 2021 und die des REWE-Marktes für 2022 geplant. Er erklärt, dass es neben den Parkplätzen auch Fahrradstellplätze geben wird.

Frau Hoot gibt bekannt, dass eine Umweltverträglichkeitsvorprüfung in Arbeit ist. Auf Nachfrage erklärt sie, dass die Straßen der Weststadt für den Betrieb des EKZ leistungsfähig genug seien. Die Anlieferbereiche der beiden großen Versorger werden eingehaust. Die Be- und Entladung der LKW wird bei geschlossenen Toren und nicht vor 06:00 stattfinden. Fragen nach den Details der Bebauung beantwortet Frau Hoot anhand von Plänen. Das Gelände der Kleingartenanlage, das in die Bebauung einbezogen wird, muss aufgeschüttet werden. Der Weg zwischen dem EKZ und den Gärten wird verlegt. Die durch Fahrzeuge auf dem Parkplatz und geräuschoptimierte Einkaufswagen hervorgerufenen Geräusche würden für den Tagbereich keine Grenzwertüberschreitung in der Schallbelastung für die Nachbarschaft nach sich ziehen. Ein nächtlicher Betrieb wird ausgeschlossen. Eine von Bürgern angefragte und durch den Investor zugesicherte nächtliche Nutzung des Parkplatzes für Anwohner könnte rechtlich ein akustisches Problem werden, das gutachterlich geprüft werden muss.

Eine Bürgerin befürchtet durch vorhandene Parkplätze am Hochhaus einen Engpass bei der Straßenbenutzung für Kraftfahrzeuge in Spitzenbelastungszeiten.

Thomas Munzert bedankt sich beim Auditorium für die Ausführungen und verabschiedet die Gäste, die nur wegen TOP 0 gekommen waren.

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Thomas Munzert stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

3. Protokollbestätigung der Sitzung vom 10.10.19

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird mit einer Änderung bestätigt. Der drittletzte Absatz des TOP 13 wird neu gefasst und lautet:

Hans-Jürgen Naumann hat Findlinge vor den Müllcontainern in der Willi-Bredel-Straße entdeckt, die wegen der Befahrbarkeit für Tieflader im Zuge des Schulneubaus von der Straßenabzweigung wegeräumt wurden. Der Ortsbeirat fordert die Platzierung dieser Steine an der alten Stelle.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

4. Bürgeranliegen

Der TOP entfällt, weil kein Bürger ein Anliegen vorträgt.

5. Haushaltssicherungsprogramm 2020-2029

Thomas Munzert erklärt die Hintergründe, die er auf einer Informationsveranstaltung der Stadt erfahren hat. Der Ortsbeirat stimmt über das Haushaltssicherungsprogramm ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

6. Bericht von der Schulkonferenz vom 12.11.19

Thomas Munzert erwähnt, dass das Verkehrskonzept für den Schulstandort Weststadt besprochen wurde. Er will Anfang des Jahres eine kompetente Vertretung des Fachdienstes Verkehrsmanagement zu dem Thema in den Ortsbeirat einladen. Es bestehen Ideen, die Johannes-R.-Becher-Straße und die Willi-Bredel-Straße testweise zu Einbahnstraßen zu machen. Auch ein Parkverbot tagsüber vor dem Goethe-Gymnasium in der Johannes-R.-Becherstraße soll geprüft werden. Die Verwaltung mache auf Thomas Munzert einen unschlüssigen Eindruck über die Gesamtgestaltung der Verkehrsflüsse am Schulstandort. Roberto Koschmidder teilt diese Meinung. Hier werde zugunsten alter Denkmuster über den motorisierten Individualverkehr halbherzig gehandelt. Es findet eine rege Diskussion über Parkplätze und Autoverkehr statt. Andrea Kohlmann fragt in diesem Zusammenhang nach der vor Monaten geäußerten Idee zusätzliche Parkplätze am städtischen Archiv in der Willi-Bredel-Straße einzurichten. Sie übergibt Thomas Munzert außerdem ein Schreiben der Stadt. Darin wird eine Geschwindigkeitskontrolle in der Johannes-R.-Becher-Straße zwischen Lübecker Straße und Bertolt-Brecht-Straße für technisch nicht möglich erachtet. Die Forderung nach Geschwindigkeitsmessungen bezog sich jedoch auf den Abschnitt der Johannes-R.-Becher-Straße direkt vor dem Goethe-Gymnasium. Der Ortsbeirat wiederholt seine Forderung nach Geschwindigkeitskontrollen.

7. Sonstiges

Am 22.01.20 findet um 17:30 in der Ludwigscluster Chaussee im Raum 212 die nächste Fahrplankonferenz des Nahverkehr Schwerin GmbH statt. Franziska Hain erklärt ihre Teilnahme. Thomas Munzert leitet die Einladung weiter.

Die Stadtverwaltung teilte mit, dass der Bolzplatz in der Johannes-Brahms-Straße am 14.11.19 freigegeben wurde.

Für einen vom Quartiersmanagement erstellten Flyer über die Weststadt kann der Ortsbeirat die gewünschte finanzielle Beteiligung nicht übernehmen.

Thomas Munzert hatte angeregt, wegen der neuen Verkehrssituation in der Johannes-R.-Becher-Straße das Sackgassenschild zu versetzen. Die Verwaltung versprach, das Verkehrszeichen umzusetzen.

Roberto Koschmidder bittet, wegen seines Ausscheidens aus dem Gremium, dass ein neues Mitglied für den Verein „Schweriner Präventionsräte und Ortsbeiräte e.V.“ gefunden wird, damit der Ortsbeirat der Weststadt darin weiter vertreten ist. Thomas Munzert erklärt sich dafür bereit und lässt sich am 26.11.19 wählen.

Roberto Koschmidder übergibt drei Schlüssel für das Ortsbeiratsbüro an Thomas Munzert. Den Briefkastenschlüssel wirft er zum Jahresende bei Andrea Kohlmann in den Briefkasten, weil sie sich ab dann um die regelmäßige Entleerung des Briefkastens des Ortsbeirates kümmern wird.

Jörn Osterode, der sich kurz vorstellt und anstrebt, sich von der Fraktion Unabhängige Bürger in den Ortsbeirat der Weststadt entsenden zu lassen, denkt über die Funktion als neuer Schriftführer nach. Roberto Koschmidder wird ihm dafür die Protokollvorlage zusenden.

Thomas Munzert gibt folgende Sitzungstermine des Ortsbeirates der Weststadt für das Jahr 2020 bekannt:

23.01.20, 20.02.20, 26.03.20, 23.04.20, 28.05.20, 25.06.20 27.08.20 17.09.20, 22.10.20, 19.11.20, 10.12.20

Für den Zuschuss von 483 € für Farbe zur Gestaltung einer Garagenwand im Wohngebiet Hans-Fallada-Straße durch Künstler des Jugendhauses Lankow bedankten sich die an der Aktion beteiligten. Eine Pressemitteilung vom Jugendhaus, in der der Ortsbeirat der Weststadt erwähnt werden soll, ist in Arbeit. 2150 € sind von den BUGA-Geldern für den Ortsbereich der Weststadt noch übrig.

Thomas Munzert wiederholt den Termin 06.06.20 14:00 - 17:00 für das Stadtteilstadt der Weststadt. Er trifft sich dafür regelmäßig mit Thomas Zischke und Jürgen Wörenkämper. Roberto Koschmidder schickt eine aus seiner Zeit der Mitarbeit im Präventionsrat der Weststadt stammende Exceldatei mit potentiellen Sponsoren an Thomas Munzert.

Die Antwort und die Problemlösung der SDS auf die Forderung des Ortsbeirates, die Zufahrt zur neu geschaffenen Kfz.-Parkmöglichkeit an der Kleingartenanlage „Melkenweg e.V.“ so gestalten zu lassen, dass sie bei Regen keine Verschmutzung des Gehweges auslöst, sieht Hans-Jürgen Naumann als unbefriedigend an. Der Ortsbeirat wird die Situation bei schlechtem Wetter weiter beobachten.

Die Straßenentwässerung vor der Kita in der Erich-Weinert-Straße funktioniert nach wie vor nicht richtig, merken Franziska Hain und Günter Ungureanu erneut an.

gez. Thomas Munzert

gez. Roberto Koschmidder

Vorsitzender

Protokollführer